Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 251 (1972)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.10.2025

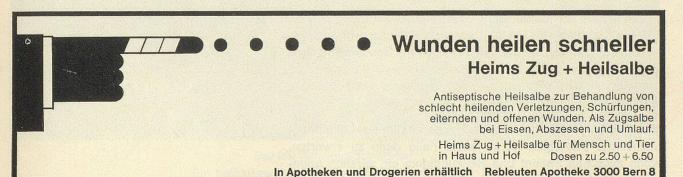
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

halten blieb der auf unserem Bild sichtbare wurde. Diebsturm in der Nähe, der einst als Gefängnis diente.

Links oben: Das Ampelentor am Gerberbach Links unten: Das Engelbrechtstor

einer Fallbrücke. Als Heinrich Moser sein verschwand 1857 im Zusammenhang mit dem Kraftwerk als Zeichen der neuen Zeit baute, Bau der Rheinfallbahn nach Winterthur, weil wurde das Mühlentor 1865 abgerissen. Er- eine bessere Verbindung zum Bahnhof nötig

Wer die Stadt durchwandert, wird die Lage der verschwundenen Tore noch feststel-Mit dem Wachstum der jungen Stadt än- len können. Sie haben im letzten Jahrhunderten manche Befestigungen ihren Standort, dert ihre Funktion verloren und mußten den bis sie schließlich eine Grenze fand, die nicht wachsenden Verkehrsbedürfnissen weichen. mehr überschritten wurde. Ein Denkmal die- Nur dort, wo sich - wie beim Obertor und ser Entwicklung bildete das Bogentor, auch beim Schwabentor — ohne Mühe ein Stra-Turm zum Käfig genannt, beim heutigen ßendurchgang neben dem Torturm anlegen Schützengraben. Es trennte einst die innere ließ, sind sie erhalten geblieben. Sie tragen Stadt von der äußeren, von der Vorstadt und dazu bei, die Schaffhauser Altstadt zu einem Raumgebilde von großer Schönheit zu machen, in dem sich Vergangenheit und Gegenwart zu einem eindrücklichen Ganzen verbinden.



Bücher für Sie ausgewählt!

Friedrich Walti

Am Rande der Felder

Der Leidensweg eines jungen Bauern

Fr. 12.80

Walter Schneider

Tiere bei uns daheim

Herkunft Pflege Zucht Verhalten Fr. 20.90

Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl weiterer Titel



Evangelische Buchhandlung

St.Gallen Katharinengasse 21

Tel. (071) 22 16 56

Geschätzter Leser und Patient!

Wir möchten und dürfen den leidenden wie suchenden Mitmenschen durch unser Inserat mitteilen, bei welchen Problemen und Erkrankungen wir aufgrund unserer langjährigen Praxiserfahrung oft unüberwindbare Schwierigkeiten mildernund helfen können.

Unsere Erfolge betreffen in erster Linie die Nervenheilkunde: Nervenentzündungen, Neuralgien, die lästigen Migränen. Unsere spezielle Sorge und Pflege gilt den Gemütskranken, ihren Angstzuständen und der falschen Vorstellungswelt, der Arbeitsunlust, Müdigkeit und Unruhe, woraus sich oft Disharmonien und unlösbare Probleme der Lebenseinstellung, Misstrauen, Willensschwäche, aber auch Schüchternheit, Vergesslichkeit, Minderwertigkeitskomplexe, Schulschwierigkeiten, Stottern, Examenangst ergeben.

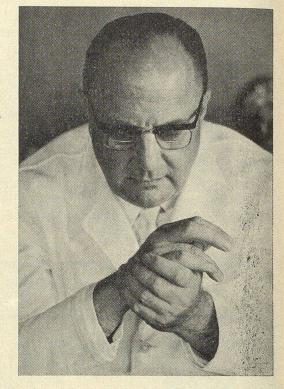
Durch unsere homöopathische und Heiler-Behandlung können wir nach jahrelanger Tätigkeit auf viele Genesene und Glückliche zurückblicken, im besonderen auch bei Beschwerden des Bewegungsapparates, bei Kreislaufstörungen, Ekzemen, Erkrankungen des Verdauungs-, Atmungs- und Harn-Systems, Bettnässen und Beschwerden in den Wechseljahren.

Ein dauernder Heilerfolg bei den oben erwähnten Leiden und seelischen Störungen ist in jedem Falle dann zu erwarten, wenn zwischen Patient und Heilkundigem ein wirklich ungetrübtes Vertrauensverhältnis besteht.

Hilfsmittel und Apparaturen, die zum Erkennen von Krankheitsursachen und deren gesundheitlichen Störungen unerlässlich sind, stehen in unserer Praxis bereit.

Nach Gesetz lehnen wir jegliche Behandlung von Infektionskrankheiten und Fernbehandlungen ab.

Voranmeldung ist erwünscht.



Ihre

Emil Bärlocher und Sohn

dipl. Psychologe, Psychotherapeut Nerven- und Gemütsheiler Praxis für Psychotherapie k

S

9052 Niederteufen ob St. Gallen Im Haag Telephon 071 33 15 28 und 33 25 11